

Wächtersbacher



Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 18/24 • 65. Jahrgang
7. September 2024



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

* Sie erreichen uns unter:

Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Metzgerei Lebeau KG
aus eigener Herstellung
seit über 100 Jahren
Metzgerei Lebeau
Wächtersbach
06053-1526

Täglich wechselnder
Mittagstisch
ab 11.30 bis 13.30 Uhr
zur Abholung.

Zur Lieferung nach Hause:
Info unter 1526!



Bahnhofstraße 6
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:
metzgerei-lebeau@gmx.de

HOFFLOHMARKT WÄCHTERSBACH

Wächtersbach. Nach dem großen Erfolg des ersten Hofflohmarkts in der Wächtersbacher Kernstadt wird es am Sonntag, 6. Oktober eine Neuauflage geben. Das Prinzip bleibt das gleiche, ein Hofflohmarkt funktioniert wie ein „normaler“ Flohmarkt, mit einem kleinen Unterschied: Die Verkäufer/-innen bleiben zu Hause und bieten ihre Waren im eigenen Hof (oder Einfahrt oder Garage) an. Es gibt eine Karte von Wächtersbach, in der die Teilnehmer/-innen verzeichnet sind, mit ein paar Stichpunkten was angeboten wird. Karte und Liste werden wieder als Doppelseite in

der Wächtersbacher Heimatzeitung am Samstag vorher verteilt, zusätzlich werden diesmal auch Flyer für spontan Interessierte bereitgestellt. Die Anmeldung ist wieder möglich unter hofflohmkt.jahnenv.de. Um die Kosten für die Werbung und Ausdrucke zu decken, wird diesmal eine Werbekostenpauschale von 5,- Euro erhoben, Details finden sich auf der Website. Trotzdem werden weiterhin Sponsoren gesucht, die Ihre Firma auf Plakaten, in der Heimatzeitung und auf der Website bewerben wollen. „Wir hoffen auf gutes Wetter und eine rege Teilnahme!“

Vorsortierter Kinderkleiderbasar

Wächtersbach. Am Samstag, 14. September, von 11 bis 13 Uhr, veranstaltet der Förderverein des Kindergartens Gänseblümchen aus Leisenwald einen vorsortierten Kinderkleiderbasar in der Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) in Wächtersbach. Schwangere und eine Begleitperson haben bereits eine halbe Stunde früher Zutritt. Verkauft werden Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 176, Schuhe, Kopfbedeckungen, Matschbekleidung, Umstandskleidung und Babyausstattung

aller Art. Achtung: Dem ausgezeichneten Verkaufspreis werden zehn Prozent für den guten Zweck aufgeschlagen! Außerdem gibt es leckeren selbstgebackenen Kuchen sowie warme und kalte Getränke. Die Einnahmen des Basars kommen zu 100 Prozent dem Kindergarten Gänseblümchen in Leisenwald zugute. Infos zum Förderverein und zu den Basaren erhalten Interessierte unter foerderverein-gaensebluemchen@gmx.de. Für diesen Basar sind alle Teilnehmernummern vergeben.

Präsentation von Heiko Jahn

Datensicherung für Privatleute und kleine Unternehmen

Wächtersbach. Heiko Jahn, Geschäftsführer der Jahn EDV-Dienst GmbH lädt am 11. September, 19 Uhr, ins Altstadt-Café Kinzz (Unter Tor 18) ein. In einer ca. einstündigen Präsentation werden die Teilnehmer über die Hintergründe und Konzepte der Datensicherung in kleinen Unternehmen und für Privatleute informiert. Anschließend können in lockerer Runde Fragen gestellt und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 5,- (inkl. eines Freigetränks) und ist für Mitglieder im Verkehrs- und Gewerbeverein kostenlos. Wer sich vor der Veranstaltung stärken will, ist ab 18 Uhr willkommen, das Team vom Altstadt-Café Kinzz hat extra eine „kleine Karte“ vorbereitet. Da die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten unter heiko.jahn@jahnenv.de oder 0172-8056302.

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort



Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Märzwind bringt Weltmusik in das Kulturhaus Aufenau

Aufenau. Am 21. September lädt der Kleinkunstkreis Märzwind Wächtersbach e.V. zu einem Konzert mit der Band Balladeire mit Weltmusik um 20 Uhr, in das Kulturhaus in Aufenau ein. Balladeire kreiert ganz eigene Soundwelten auf der Basis bereits existierenden Songmaterials aus den Bereichen Pop, Singer/Songwriter, Fado, Chanson, Swing, Latin, Folk und Alte Musik. Der Auswahl der Stücke und der Entwicklung der Arrangements gibt sich die Band mit viel Bedacht hin und kleidet scheinbar bekannte Lieder aus verschiedenen Kulturen in ein neu-

es und unerwartetes Tongewand. Die Musiker sind die Sängerin Christine Burock, Corin Hild mit Geige, Akkordeon, Flöte und Theremin, der Percussionist Markus Reich und HO. Moritz mit Gitarre und Saxophon.

Der Eintrittspreis beträgt: 18,- Euro - für Märzwind-Mitglieder 10,- Euro. Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, Wächtersbach und beim GNZ-Ticketservice, Gutenbergstraße 1, Gelnhausen erworben oder unter ticket@maerzwind.de reserviert werden. www.balladeire.de



Die Gartenfee

Der KomplettService auch für Ihr Grundstück



Reinhardt Schneider

Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

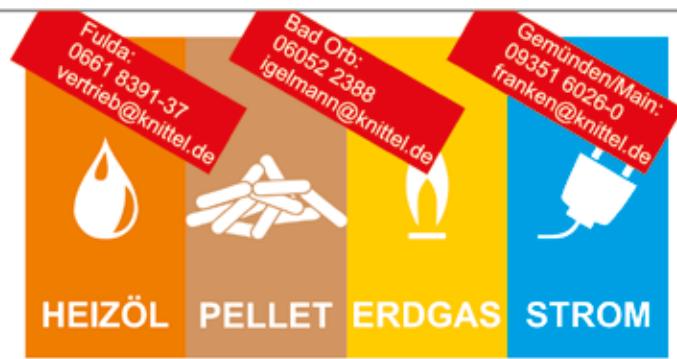
Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschmitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Die Sommerferienwoche startete mit den traditionellen Ferienspielen. 160 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren verbrachten auf dem Gelände des Musikgartens vom Musikzug Wächtersbach e.V. sechs spannende Tage voller Spiel und Spaß zu dem Thema „Mittelalter“. Was die Kinder in den Ferien noch alles erleben konnten, lesen Sie auf Seite 5. (Foto: Stadt Wächtersbach)





Schlossführungen am 8. September, dem Denkmaltag und Radlersonntag

Wächtersbach. Am Sonntag, 8. September, bietet der Heimat- und Geschichtsverein wieder mehrere kostenlose Kurzführungen von ca. 30 Minuten durch das seit 2020 völlig restaurierte Wächtersbacher Schloss an. Sie beginnen um 11 Uhr und sind über den Tag verteilt. Eine Vorab-Anmeldung für die Führungen ist nicht erforderlich. Über 850 Jahre Geschichte hat das Gebäude zu erzählen – angefangen von Barbarossa, bis hin zum

ersten Fürstenpaar von Wächtersbach, Fürst Ferdinand Maximilian I. zu Ysenburg-Büdingen und seiner Ehefrau Auguste. Erläuterungen zu der Dauerausstellung mit dem Titel „Auf den Spuren des ersten Fürsten von Wächtersbach“ runden die Führung ab. Da die Führungen in einem Rhythmus von etwa 45 Minuten stattfinden, sind sie auch als Kurzunterbrechung für Radfahrer bestens geeignet.



Informationsveranstaltung VdK Ortsverband Aufenau am 7. September

Aufenau. Der VdK Ortsverband Aufenau lädt alle Mitglieder, Partner, Freunde und interessierten Bürger am 7. September, zur Informationsveranstaltung ins Kulturhaus Aufenau ein. Diese Veranstaltung steht unter dem Motto „Pflege für Jung und Alt“. Hierzu konnte der Vorstand Nadja Schweding, eine Person

bekommen, die uns einiges zu dem Motto weitergibt. Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06053-2656 oder 06053-3242 oder in den Briefkästen gegenüber vom Fahrradladen oder an der Alten Post die Anmeldung einwerfen.

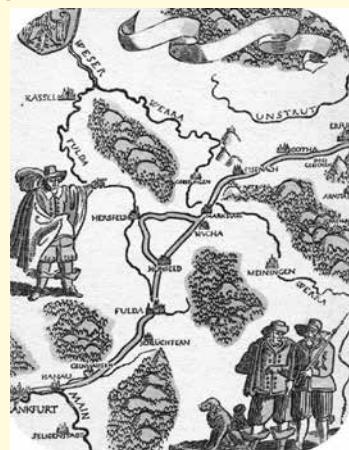
- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Vortragsabend des Heimat- und Geschichtsvereins: Unterwegs mit Pilgern, Königen, Soldaten & Vagabunden: **Via Regia, die „Königliche Straße“**

Wächtersbach. Am Mittwoch, 25. September, lädt der Heimat- und Geschichtsverein um 19.30 Uhr in den kleinen Saal der Heinrich-Heldmann-Halle zu einem interessanten Vortrag ein. Mit der Referentin Gudrun Kauck „reisen“ die Besucher auf der Via Regia zwischen Hanau und Fulda in der Zeit, als hier Könige, Handelsleute und Vagabunden unterwegs waren. Der Vortrag zeigt aber auch, was man von der alten Handelsstraße in unserer Heimat heute noch finden kann.

Und man begegnet immer wieder Napoleon, dem französischen Kaiser, der diese alte Handels- und Heerstraße für seine Kriegszüge gen Osten benutzte und hier, auch etwas abseits der Straße, viele Spuren hinterlassen hat. Der Eintritt für diese Veranstaltung



ist frei, jedoch wird eine Spende für den Verein gerne entgegen genommen. Und natürlich sind auch Nichtmitglieder des Vereins herzlich willkommen.

Mit dem Fahrrad starten, zu den Neudorfer Piraten

Neudorf. Unter dem Motto: „Mit dem Fahrrad starten, zu den Neudorfer Piraten“ lädt der DSC Damensport-Sport-Club Neudorf und die SG H-W-N am Radlersonntag „Kinzigtal Total“, den 8. September, von 9 bis 18 Uhr zum Heimatmuseum nach Neudorf ein. Es gibt Musik und Tanz mit den „Piraten“, Kinderfahrzeuge stehen zur Verfügung und das Heimatmuseum im Alten Rathaus ist ebenfalls geöffnet.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. „Wir bieten Bratwurst, Pommes, Fischbrötchen mit Friesengeist,

Kaffee und Kuchen, Kaltgetränke und Weinschorle mit Fischlis an.“ Die Organisatoren vom DSC Neudorf und die SG H-W-N freuen sich über zahlreiche Radler und Besucher.

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160

WOHNMobil-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

...nicht ein Haus –
...ich bau **mein** Haus!

Massivhaus
Kreppenhofer

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

KLEINANZEIGE

Hallo an alle! Ich kaufe Ihre Pelze, alt sowie neu, Damen- und Herrenbekleidung, Accessoires, Bernstein, Schmuck und Münzen, sof. Barzahlung. R. Lebas. Ich freue mich über Ihren Anruf! Tel.: 0177-1665980 oder 06053-7069941.



Jazz im Park am 15. und 22. September

Wächtersbach. Die Reihe Jazz im Park wird im September mit drei Veranstaltungen für diese Saison beendet.

Am 1. September spielte das Trio „Golden Jazz“. Am 15. September kommt die Band Yumajo um 12 Uhr zum Schloss. Mit dem Namen Yumajo haben sich die vier jungen Musiker in der Frankfurter Umgebung bereits durch unterschiedlichste Konzerte bekannt gemacht, zum Beispiel mit Projekten wie „Let's make music“, „Bridges-Musik verbindet“ „Mainhattan Strings“. Stilistisch bewegen sie sich im Bereich Jazz, Pop und Weltmusik. Die Musiker sind Malte Bechthold am Keyboard, Julia Kitzinger mit Klarinette, und Bassklarinette, Ruben Leinberger und Julia Bötzcher, beide mit Bassgitarre und Ukulele.

Am 22. September beendet das Duo Tina Ballas und Paula Schnei-

der die Reihe Jazz im Park für diese Saison. Sie singen um 12 Uhr vor dem Schloss, begleitet vom Piano.

Die beiden Sängerinnen verzauen mit Duetten und Solo-Stücken aus Oper, Musical, Jazz und Pop zu Pianobegleitung und sorgen durch ein abwechslungsreiches Programm für einen kurzweiligen Mittag.

Mit bekannten Stücken, wie dem „Flower-Duett“ aus der Oper Lakmé, „I Know Him So Well“ aus dem Musical Chess, aber auch Songs von beispielsweise ABBA und Frank Sinatra begeistern sie ihr Publikum.

Tina Ballas – Sopran / Paula Schneider – Alt, Piano
Veranstalter sind der Kleinkunstkreis Märzwind, das Restaurant Schloss 1 und die Stadt Wächtersbach. Wie immer ist der Eintritt frei, Spenden sind willkommen.



Hopfenliebhaber, schnappt eure Lederhosen und Lederhosinen

Großes WCV-Biertasting im Casino

Wächtersbach. Am 2. Oktober heißt es im WCV-Casino, Schlierbacher Straße 43 in Wächtersbach: Hopfen und Malz, Gott erhält's! Der 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V. lädt alle Bierbegeisterten und die, die es noch werden wollen, zu einem Bier-tasting der besonderen Art ein. Um 19 Uhr startet die geschmackvolle Reise durch die Welt der Biere, geführt von Andreas Heider, dem Biersommelier, der mehr über Hopfen weiß als mancher über seine Verwandtschaft.

Sieben unterschiedliche Biersorten warten darauf, von euch verkostet zu werden. Dazu gibt es ein großes Vesper-Brett voller regionaler Köstlichkeiten – damit ihr auch was zum Beißen habt, falls das Bier zu stark ist.

Moderiert wird das Ganze vom WCV-Sitzungspräsidenten, Nicky Kailing, der quasi als erster Bieres-

ter durch den Abend führt – mutig voran in die Welt der Aromen und Geschmacksnoten!

„Warum ihr dabei sein solltet?

Bier und Bildung: Andreas Heider lehrt euch, was ein gutes Bier ausmacht. Wer weiß, vielleicht seid ihr danach ja schlauer als euer Stammtisch-Nachbar.“

Details zum Bier-Tasting: 2. Oktober, 19 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr), WCV-Casino, Schlierbacher Straße 43, Wächtersbach, Preis: 25,- Euro (ab fünf Personen 22,- Euro pro Person)

„Meldet euch schnell an, denn die Plätze sind begrenzt.“

Anmeldungen unter www.wcv.info
„Bereitet euch auf einen Abend vor, der in die Geschichte eurer Geschmacksknospen eingehen wird. Der WCV freut sich darauf, euch zu zeigen, dass es mehr gibt als nur Pils und Weizen. Also: Lasst uns zusammen anstoßen – Prost!“



Voller Biergarten beim WCV - Grillfest

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr lud der 1. Wächtersbacher Carneval Verein am Samstag, 24. August, seine Mitglieder, Freunde, Bekannte und Gönner des Vereins zum mittlerweile traditionellen und beliebten Grillfest in den WCV-Biergarten ein.

Ab 17.11 Uhr lagen die ersten Bratwürstchen bereits braun und knusprig auf dem Grill. Aber auch die Steaks und leckeren Kartoffelpuffer ließen nicht lange auf sich warten. Und nicht nur die Grillmeister hatten sich ins Zeug gelegt, sondern auch viele WCV-Mitglieder, die für eine riesige und abwechslungsreiche Auswahl an hausgemachten Salaten und Dips sorgten.

Dazu ließen sich die Grillfestbesucher ein frisch gezapftes kühles Bier oder einen guten Tropfen aus dem WCV-Weinkeller schmecken. Auch das Wetter spielte mit, so dass die rund 120 Gäste bis spät in den Abend hinein in gemütlicher Runde schöne Stunden verbrachten.

KLEINANZEIGE

Junges Paar sucht EFH
(ca. 100 bis 130 m²) mit Garten in Wbach & Umgebung. Für Tipps/Hinweise sind wir sehr dankbar. Wir sind erreichbar unter Tel.: 0172-2960542 od. Haus-Wbach@web.de

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

RIESER
Fenster

Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren



Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de



Zum Titelbild

Tolle Ferienaktionen der Jugendpflege der Stadt Wächtersbach

Die Sommerferien enden – schöne Erinnerungen bleiben!

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr bot die Jugendpflege ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche ab dem Grundschulalter an.

Das Ferienprogramm startete in der ersten Sommerferienwoche mit den traditionellen Ferienspielen. 160 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren verbrachten auf dem Gelände des Musikgartens vom Musikzug Wächtersbach e.V. sechs spannende Tage voller Spiel und Spaß zu dem Thema „Mittelalter“. Neben einem bunten Programm aus verschiedenen Kreativ- und Spielangeboten durfte eine Übernachtung sowie der traditionelle Schwimmbadbewerb nicht fehlen. Der letzte Ferienspieletag wurde im Beisein der Familien bei gegrillten Würstchen und selbstgebackenem Kuchen abgerundet.

In der zweiten Ferienwoche fand in Kooperation mit der Gemeinde Biebergemünd eine Kanutour mit 26 motivierten Paddlerinnen und Paddlern auf der Kinzig von Wirtheim nach Gelnhausen statt. Gestartet wurde morgens um 10 Uhr am Biebertreff in Wirtheim. Hier gab es für die Teilnehmer zunächst eine Paddeleinweisung. Anschließend wurden Schwimmwesten ausgeteilt und die Besatzung auf Dreier- und Viererkanus aufgeteilt. Auf der Kinzig wurde auf den ersten Metern das „Lenken“ und „Bremsen“ getestet und die Kinzig von rechts

nach links erkundet. Nach einer ca. zweieinhalb stündigen Fahrt erreichten die Kanus die Anlegestelle am Schwimmbad in Gelnhausen.

Für 18 Grundschulkinder ging es in der dritten Ferienwoche mit dem Bus nach Bad Orb, um den im Kurpark gelegenen Barfußpfad mit seinen 27 abwechslungsreichen Stationen zu erkunden. Der 4,2 Kilometer lange Rundweg bot mit seinen unzähligen Fühl- und Balancierstationen ein Erlebnisvergnügen für die Füße. Ein Highlight für die kleinen Entdecker war die Matschgrube, in dem die Kinder bis zu den Waden im Schlamm steckten. Bei sehr angenehmen Temperaturen sorgte die Orbbach nicht nur für Abkühlung, sondern auch zur Reinigung der schlammigen Füße. Zum Abschluss gab es für jedes Kind noch ein leckeres Eis, bevor es mit dem Bus wieder nach Hause ging.

Zum Abschluss des Ferienprogrammes ging in Kooperation mit der Gemeinde Biebergemünd mit insgesamt 70 Teilnehmern in das Phantasiland nach Brühl. Die dreieinhalb stündige Busfahrt startete morgens um 6.15 Uhr am Busbahnhof in Wächtersbach. Im Freizeitpark angekommen durften die Kinder und Jugendlichen in Kleingruppen den Park mit seinen zahlreichen Fahrgeschäften und Achterbahnen erkunden, bevor es gegen 17 Uhr wieder mit dem Bus Richtung Heimat ging.



André Kolb spendet an Wächtersbacher Vereine und Organisationen

Essen für Alle (EfA) erhält Spende

Wächtersbach. Bürgermeister und Geschäftsführer der Stadtwerke GmbH, Andreas Weiher, bedankt sich herzlich bei Aufsichtsratsmitglied und Finanzberater André Kolb (Logifin GmbH) für seine großzügige Spende in Höhe von insgesamt 2.232,- Euro, die verschiedenen Vereinen und Organisationen in Wächtersbach zugutekommen.

Die größte Einzelspende in Höhe von 732,- Euro wurde an die Initiative „Essen für Alle“ (EfA) übergeben.

„Wir schätzen nicht nur seine kompetente Arbeit im Aufsichtsrat, sondern auch seine wertvolle Unterstützung der Vereinsarbeit in Wächtersbach. Solch ein Engagement ist aller Ehrenwert und wir sind dankbar für Bürger wie Herrn Kolb, die sich auf diese Weise für unsere Gemeinschaft einsetzen“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher.

André Kolb leitet erfolgreich die „Logifin GmbH“, ein Unternehmen für Immobiliendarlehens- und Versicherungsvermittlung mit Sitz in Wächtersbach. Die symbolische Spendenübergabe fand nun am evangelischen Gemeindebüro in Wächtersbach statt, wo André Kolb im Beisein von Bürgermeister Andreas Weiher, Pfarrerin Beate Rilke und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern von EfA den Scheck an die

Initiative „Essen für Alle“ überreichte. EfA unterstützt wöchentlich bedürftige Menschen in Wächtersbach und der Umgebung mit Lebensmitteln. Derzeit werden jeden Donnerstag in der Ausgabestelle in der Poststraße etwa 90 Familien, darunter viele mit Kindern, mit wichtigen Lebensmitteln und Alltagsgütern versorgt.

Dieses wichtige Angebot wird durch die Unterstützung lokaler Märkte, Discounter und Einzelhändler ermöglicht, die Lebensmittel zur Verfügung stellen. Zusätzlich tragen über 20 ehrenamtliche Helfer durch das Abholen, Sortieren und Ausgeben der Waren maßgeblich zum Erfolg der Initiative bei. Finanzielle Spenden, wie die von André Kolb, werden verwendet, um zusätzliche Lebensmittel wie Gemüse oder haltbare Produkte anzukaufen. Aufgrund der immer bedarfsgerechteren Warenwirtschaftssysteme in den Geschäften werden zunehmend weniger Lebensmittel gespendet, sodass EfA regelmäßig Lebensmittel hinzukaufen muss.

„Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung, sei es durch ehrenamtliche Mitarbeit, finanzielle oder materielle Spenden. Interessierte können sich gerne an das evangelische Gemeindebüro unter Tel.: 06053-707780 wenden“, so die Initiative „Essen für Alle“.

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

Stadt Wächtersbach und Gemeinde Brachttal erhalten Förderzusage –

Kreisbeigeordneter Jannik Marquart übergibt Zuwendungsbescheid

Radwege auf der Spielberger Platte werden ausgebaut

Main-Kinzig-Kreis. Auf der Spielberger Platte sollen Radwege entstehen, die die Wächtersbacher Stadtteile Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald sowie den Brachttaler Ortsteil Spielberg verbinden. Kreisbeigeordneter Jannik Marquart über gab kürzlich Andreas Weiher, Bürgermeister der Stadt Wächtersbach, und Brachttals Bürgermeister Wolfram Zimmer den Zuwendungsbescheid des Landes Hessen. Bei der Übergabe sagte Jannik Marquart: „Bereits seit zehn Jahren bemühen sich die Ortsbeiräte um den Ausbau des Radwegenetzes auf der Spielberger Platte. Gerade junge Menschen, die auf dem Land oft auf Bus, Bahn oder das „Elterntaxi“ angewiesen sind, gewinnen durch das Fahrrad und ein gut ausgebauter Radwegennetz mehr Freiheit und Unabhängigkeit.“

Von der Radwegeverbindung versprechen sich die beiden Kommunen eine sinnvolle Alternative zum öffentlichen Busverkehr. Ziel ist auch, das landschaftlich reizvolle Hochplateau für Radtouristinnen und Radtouristen attraktiver zu machen, zumal mit der neuen Verbindung der Anschluss an den Südbahnradweg und den Hessischen Fernradweg R3 im Kinzigtal verbessert wird. Wächtersbachs Bürgermeister Andreas Weiher äußerte

seine Freude über die Zuwendung: „Radwege sind aus vielen Gründen ein Gewinn für unsere heimische Infrastruktur und damit für die Bürgerinnen und Bürger. Daher danke ich dem Land Hessen für die Förderung dieses regional bedeutsamen Radweges auf unserer Hochebene. Ohne diese Gelder könnte dieses wichtige Projekt nicht realisiert werden.“ Sein Brachttaler Amtskollege Wolfram Zimmer schloss sich seinen Worten an: „Die finanzielle Förderung ist auch für die Gemeinde Brachttal ein wichtiger Grund, aktiv zu werden. Auf dem Land ist das Auto nach wie vor das wichtigste Fortbewegungsmittel. E-Räder werden aber auch bei uns verstärkt genutzt und der Wunsch nach sicheren, gut befahrbaren Radwegen wächst. Dazu wollen wir einen Beitrag leisten.“

Der Ausbau ist möglich, weil das Land Hessen aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“, das die Verkehrsinfrastruktur in Hessen verbessern soll, einen Betrag von bis zu 1,6 Millionen bewilligt. Das sind 75 Prozent der gesamten Investitions summe von etwa 2,1 Millionen Euro. Der Main-Kinzig-Kreis und die beteiligten Kommunen Wächtersbach und Brachttal teilen sich die jeweils verbleibende Summe zu gleichen



Kreisbeigeordneter Jannik Marquart (Zweiter von links) überreichte gemeinsam mit dem Radverkehrsbeauftragten des Main-Kinzig-Kreises Elmar Sachs (rechts) den Bürgermeistern von Wächtersbach und Brachttal, Andreas Weiher (links) und Wolfram Zimmer (Zweiter von rechts), den Förderbescheid für den Rad- und Fußwegeausbau auf der Spielberger Platte.

Teilen, wie der Kreisbeigeordnete mitteilt.

Da der größere Teil der Ausbau bereiche auf dem Gebiet der Stadt Wächtersbach liegt, haben die Stadt und die Gemeinde Brachttal bereits im vergangenen Jahr eine Verwaltungsvereinbarung getroffen. Darin ist festgehalten, dass Wächtersbach die Maßnahme federführend leitet, aber auch wie die Baumaßnahme ablaufen soll und wie die Kosten verteilt werden.

Bürgermeister Andreas Weiher freut sich, dass für den Ausbau keine Grundstücke gekauft werden müssen, da sich die Streckenführung an den vorhandenen Wegen orientiert.

Der Ausbau der insgesamt etwa vier Kilometer erfolgt nach dem Hessischen Qualitätsstandard für Radwege. Diese sieht eine Wegbreite von drei Metern vor, zuzüglich einem standfesten Randstreifen von einem halben Meter auf beiden Seiten. Die Wege werden auch in Zukunft von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt. Elmar Sachs, Radverkehrsbeauftragter des Main-Kinzig-Kreises, betont deshalb: „Um gut miteinander auszukommen, ist es nicht nur auf der Spielberger Platte, sondern überall wichtig, dass Verkehrsteilnehmende respektvoll miteinander umgehen und gegenseitig Rücksicht nehmen.“



Kinzigtal total:

Neue Streckenführung in Wächtersbach

Wächtersbach. Kinzigtal Total findet dieses Jahr am Sonntag, 8. September statt und der autofreie Sonntag verspricht wieder „Hessens längstes Straßenfest“ zu werden. Auch in Wächtersbach nutzen Vereine den Sonntag, um den Radlern eine Raststätte zu bieten und bei kulinarischen Köstlichkeiten zu verweilen. Für dieses Jahr ergibt sich in Wächtersbach jedoch eine Änderung in der Streckenführung, welche die Ortsdurchfahrt von Aufenau komplett entfallen lässt. Hintergrund der kurzfristig geänderten Streckenführung sind die Baustellen in Salmünster, die nun eine Umleitung innerhalb der Kurstadt notwendig machen und

die Radfahrer dieses Jahr von Bad Soden nördlich entlang der Bahnlinie nach Neudorf führt. Alternative Vorschläge aus dem Rathaus, welche die Ortsdurchfahrt durch Aufenau ermöglicht hätten, konnten aus verkehrs- und umleitungstechnischen Gründen nicht realisiert werden.

Von Neudorf führt die Strecke auf der K 886 über die Bahnüberführung kurz vor den Ortseingang Aufenau und dann nach rechts auf dem R3 durch die Feldgemarkung zur Unterführung beim WCV-Vereinsheim. Hier ändert sich die gewohnte Streckenführung erneut und verläuft über die Hesseldorfer Straße (früher Schlierbacher Straße) zur Brücke

an der Kreuzungsbereich Brückenstraße / Friedrich-Wilhelm-Straße / Schlierbacher Straße wird der Verkehr durch die Landespolizei geregelt. So ist für die dortigen Wohngebiete eine geordnete Zu- und Abfahrt möglich.

Die Strecke führt dann wie gewohnt durch die Friedrich-Wilhelm-Straße, Lindenplatz, Bahnhofstraße, Gelnhäuser Str. in Richtung Gelnhausen. Neu ist jedoch, dass in den Einmündungsbereichen der Ysenburger Straße / Friedrich-Wilhelm-Straße / Kapellenweg und am Mittbachweg / Gelnhäuser Straße / Auweg jeweils eine Durchfahrtsschleuse für die Anwohner durch die Landespolizei eingerichtet wird.

Die anderen Einmündungen an der Strecke werden abgesperrt und durch mobile Streifen der Stadtpolizei kontrolliert. Der Verkehr von Wittgenborn nach Wächtersbach wird für diesen Sonntag über Brachttal umgeleitet.

Gemeldete Raststationen
in Wächtersbach:
WCV-Casino, Innenstadt
Wächtersbacher Carnevalverein

- Biergarten
- Kaffee und Kuchen
- Hüpfburg, Bobbycar-Parcours
- Gabelstabler-Führerschein für Kinder
- Glitzer-Tattoos, Bilderbuch-Kino
- Musikalisches Rahmenprogramm mit Kinderchor und Kirchenchor

Nikolaus-Bauer-Haus, Innenstadt Pfadfinder St. Bonifatius Wächtersbach

- Bratwurst im Brötchen
- Salatbuffet
- Getränke

Am Heimatmuseum, Neudorf Damen Sport Club, SG Hesseldorf- Weilers-Neudorf

- Würste vom Grill
- Gekühlte Getränke
- Kaffee und Kuchen
- Fischbrötchen mit Friesengeist
- Weinschorle mit Fischlis
- Unterhaltung mit den Piraten
- Kinderfahrzeuge stehen zur Verfügung
- Heimatmuseum ist geöffnet

Kirchenstraßenfest der ev. Kirchengemeinde Pfarrgarten, Poststraße 7, Innenstadt

- Bratwürchen, Pommes
- Waffeln, Salatbuffet
- Kaffee & Kuchen
- Hüpfburg, Bobbycar-Parcours
- Gabelstabler-Führerschein für Kinder
- Glitzer-Tattoos, Bilderbuch-Kino
- Musikalisches Rahmenprogramm mit Kinderchor und Kirchenchor



Kunst, Kultur und Schürzenjäger: Eröffnung der Kunstroute in Wächtersbach

Wiederbelebung der Wächtersbacher Altstadt

Wächtersbach. Wächtersbach erlebte am 18. August einen kulturellen Höhepunkt, als die 8. Kunstroute des Altstadtfördervereins in der autofreien Altstadt mit viel Begeisterung eröffnet wurde. Unter dem Motto „Natur und Umwelt“ startete die Veranstaltung um 14 Uhr mit einer herzlichen Begrüßung durch Enessa Aumüller, der Vorsitzenden des Altstadtfördervereins.

Auch Bürgermeister Andreas Weiher ließ es sich nicht nehmen, ein paar Worte an die Gäste zu richten, während er den Ersten Kreisbeigeordneten Andreas Hofmann entschuldigte, der leider verhindert war.

Direkt nach den offiziellen Worten brachten Herbert Freund, Peter Adler und Frank Schäfer Schwung in die Runde. Mit handgemachter Musik vor dem Café Kinz sorgten sie für die perfekte Einstimmung, bevor um 15 Uhr die heiß erwartete Modenschau

begann. Unter dem Label „TAUMEL-BUNTES“ wurden nachhaltige Damen- und Herrenmode, interessante Schürzen, historische Cocktailkleider sowie Accessoires präsentiert, die das Publikum begeisterten und für viele Ahs und Ohs sorgten.

Nach der Modenschau begann ein bunter Rundgang durch die Altstadtgassen, bei dem die Besucher die ausgestellten Kunstwerke in den Schaufenstern bestaunen und musikalische Highlights genießen konnten. Norbert Eckert und seine Tochter Emmi fesselten die Zuhörer mit Gitarrenklängen und Gesang, während Thomas Janik vom Heimat- und Geschichtsverein zur Besichtigung des Heimatmuseums einlud.

Die Kunstroute war ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Besucher in die charmante Altstadt von Wächtersbach. Bei bestem Wetter schlenderten die Kunst- und Kulturgeiste



durch die Straßen, genossen die entspannte Atmosphäre und entdeckten die vielfältigen Werke, die in den Schaufenstern der lokalen Geschäfte ausgestellt sind.

Wer die Eröffnung verpasst hat, hat noch bis zum 1. September die Gelegenheit, die bunte Mischung aus Acrylbildern, Holzskulpturen, Collagen, Fotografien und mehr bei einem Rundgang durch die Altstadt

zu bewundern. Künstler wie Thomas Wallich, Hannelore Sladek, Diana Jäger und viele weitere lokale Kreative stellen ihre Werke aus und machen die Wächtersbacher Altstadt zu einem lebendigen Kunstparcours.

Ein Besuch lohnt sich – nicht nur für Kunstliebhaber, sondern für alle, die die kulturelle Vielfalt und das besondere Flair von Wächtersbach erleben möchten.



Strahlend schön - ein neues Highlight in der Altstadt:

Studio L in Wächtersbach feiert glamouröse Neueröffnung

Wächtersbach. Die historische Altstadt von Wächtersbach erstrahlt seit dem Wochenende um eine Attraktion reicher: Mit der feierlichen Eröffnung des Kosmetikstudios „Studio L-AESTHETICS“ in der Bachstraße 1 hat Wächtersbach ein neues Zentrum für Schönheit und Wohlbefinden bekommen. Geschäftsführerin Lea Möller und Bürgermeister Andreas Weiher begrüßten am Samstagvormittag gemeinsam die ersten Gäste und setzten damit einen besonderen Akzent im Herzen der Stadt.

In festlicher Atmosphäre schnitt Bürgermeister Weiher das rote Band durch und sprach in seiner Eröffnungsrede von einem wichtigen Impuls für die Altstadt. „Studio L ist nicht nur eine Bereicherung für die Innenstadt, sondern auch ein Ort, an dem Menschen sich verwöhnen und entspannen können. Ich wünsche Lea Möller viel Erfolg und den Bürgerinnen und Bürgern viel Freude mit diesem wunderbaren neuen Angebot“, so Weiher.

Die Inhaberin, Lea Möller, präsentierte stolz die modernen, geschmack-

voll eingerichteten Räumlichkeiten ihres Studios. „Ich freue mich sehr, meine Leidenschaft für Kosmetik und Ästhetik nun hier in Wächtersbach verwirklichen zu können. Mein Ziel ist es, jedem Kunden ein individuelles und unvergessliches Beauty-Erlebnis zu bieten“, erklärte Möller mit einem strahlenden Lächeln.

Neben einem breiten Spektrum an kosmetischen Behandlungen bot die Eröffnungsfeier den Gästen auch die Möglichkeit, sich bei Sekt und Häppchen über aktuelle Beauty-Trends zu informieren und erste Beratungen in Anspruch zu nehmen. Die positive Resonanz der Besucher lassen darauf schließen, dass das „Studio L“ schnell zu einem beliebten Treffpunkt für alle wird, die Wert auf ihr Äußeres Wohlbefinden legen.

Mit dem „Studio L“ hat die Altstadt von Wächtersbach nicht nur einen neuen Anziehungspunkt, sondern auch einen Ort der Entspannung und Schönheit gewonnen, der sicherlich viele Besucher aus Nah und Fern anziehen wird.



Von links: Künstler Franz Aumüller, Nikolai Kailing von der Stadt Wächtersbach im Foyer von Schloss Wächtersbach.

Rathaus beteiligt sich mit Werken von Franz Aumüller erstmals an der Kunstroute

Peace, Love and Happiness auf Schloss Wächtersbach

Wächtersbach. An der diesjährigen Kunstroute, inszeniert durch den Altstadtförderverein, beteiligt sich erstmals auch die Stadt Wächtersbach. Im Rahmen dieser Kulturveranstaltung werden drei besondere Werke des bekannten Künstlers und Wächtersbachers Franz Aumüller im Foyer von Schloss Wächtersbach ausgestellt.

Franz Aumüller, ein vielseitiger Künstler, musikalischer Visionär und kreativer Allrounder, hat stets seine Wurzeln in Wächtersbach gepflegt. Die Werke, die er im Schloss ausstellt, sind mehr als nur gemalte Bilder. In ihnen vermischen sich verschiedene Bräuche und Kulturen zu einer bunten Comicwelt. Alle Figuren bewegen sich im gleichen Takt, alles ist im Einklang, und der Rhythmus strahlt bis ins Universum hinaus.

Die Werke ziehen den Betrachter mit ihren leuchtenden Farben, ihrer Drei-

dimensionalität und den meist tanzenden, fröhlichen Figuren in ihren Bann. Aumüller sucht in seiner Kunst die verbindenden Elemente zwischen den Kulturen: das Universum, die Natur, der Tanz und die Musik. Seine scheinbar bunt zusammengewürfelten Comicfiguren strahlen stets Optimismus und Freude aus. Der mittig positionierte dreidimensionale Mond, ein wiederkehrendes Motiv in seinen Arbeiten, leuchtet das Bild aus. Eine vorbeifliegende, lachende Figur scheint dem Betrachter zu sagen: „Don't worry, be happy.“

Ein besonderer Dank gilt dem Altstadtförderverein Wächtersbach e.V. und seinen engagierten Mitgliedern, die mit großem Einsatz die Organisation der Kunstroute ermöglicht und damit ganz neue Räume für zeitgenössische Kunst in der Wächtersbacher Altstadt erschlossen haben.

Tonnenweise illegaler Müll und kein Ende in Sicht

Wächtersbach. Illegale Müllablagerrungen in der Natur, illegale Sperrmüllentsorgung an und um die Altkleider- und Altglascontainer – dies sind schon lange beinahe alltägliche Bilder. Die Müllsünder werden nicht weniger, während die Kosten für die Entsorgung stetig weiter steigen. Bauschutt, asbesthaltige Abbruchteile, Möbelstücke, Matratzen, Sitzmöbel, Glasscheiben, Keramik, Elektrogeräte – es gibt mittlerweile nichts mehr, was nicht auf Kosten der Allgemeinheit und auch der Natur illegal entsorgt wird.

Der jüngste Fall, den die Stadt Wächtersbach bei der Offenbacher Polizei zur Anzeige bringen musste – eine ganze LKW-Ladung Bauschutt, asbesthaltiger Eternitplatten und Stahlträger, die in einer Nacht-und-Nebel-Aktion am Aufenauer Ortsausgang Richtung Bad Soden-Salmünster in der Natur abgeladen wurde – ist nur ein trauriges Beispiel von vielen.

Die aufgefundenen Abbruchteile stammen augenscheinlich vom Abriss und Neubau eines Dachs, es wurde eine umfangreiche Fotodokumentation erstellt und Beweismittel gesichert. Das Material besteht neben den asbesthaltigen Eternitplatten auch aus einzelnen Zuschnitt-Stücken eines neuen, anthrazitfarbenen Well-Dachs, möglicherweise für einen Carport/Unterstand oder Schuppen. Die Stadt bittet daher die Allgemeinheit um Mithilfe. Wer im mutmaßlichen Zeitraum zwischen Dienstag, 20. und Donnerstag, 22. August verdächtige

Beobachtungen gemacht hat, oder gar das Material wiedererkennt, möchte sich bitte dringend beim städtischen Ordnungsamt melden. Denn es handelt sich hier keinesfalls um ein Kavaliersdelikt!

Gemäß Bußgeldkatalog können je nach Art und Menge des Abfalls / Bauschutts bis zu 10.000,- Euro Strafe fällig werden, insbesondere kann bei Gefahrenstoffen, wie zum Beispiel Asbest, sogar eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren drohen. Dazu kann es unter anderem kommen, wenn man ohne Schutzkleidung/-ausrüstung arbeitet, asbesthaltige Stoffe dem herkömmlichen Bauschutt beimischt, oder diese anderweitig illegal entsorgt. Ein sehr hoher Preis, wenn man bedenkt, dass eine fachgerechte Entsorgung inkl. Nachweis für eine Tonne asbesthaltige Stoffe bei durchschnittlich 250,- bis 280,- Euro liegt.

Aber auch die illegale Sperrmüllentsorgung an öffentlichen Plätzen, in der Natur, und besonders häufig an den Altglas- und Altkleidercontainern, wird zunehmend zum Problem. Dabei kann jeder Wächtersbacher Bürger seinen Sperrmüll kostenfrei beim hiesigen Wertstoffhof abgeben oder zweimal jährlich kostenlos vor der eigenen Haustür abholen lassen.



Fotos: Ordnungsamt Wächtersbach

Jede illegale Entsorgung verursacht der Gemeinde zusätzliche hohe und unnötige Kosten (Personal, Benzin/Strom, Entsorgung, u.v.m.) – und stellt am Ende zum Missfallen aller Bürger einen weiteren Faktor für steigende Müllgebühren dar.

Die negativen Auswirkungen auf Flora und Fauna sind ebenfalls hinlänglich bekannt. Die Stadt kämpft zwar mit nicht nachlassendem Engagement und nach Kräften gegen die zunehmende illegale Müllentsorgung an, jedoch sind wir auch für jede Hilfe und Information aller Bürger, die verdächtige Aktivitäten beobachten und melden, dankbar.

Möglich ist dies unter der bekannten Telefonnummer 06053-8020 oder unserer E-Mail-Adresse ordnungsamt@stadt-waechtersbach.de.

Ebenso appelliert die Stadt nochmals an jeden einzelnen Bürger, auf die richtige Entsorgung der Abfälle zu achten und die Standorte der Altglas- und Altkleidercontainer sowie die Natur sauber zu halten.

Alle Informationen, was wohin gehört sowie sämtliche Abfuhr-Termine finden sich auf der Vorder- und Rückseite unseres Abfallkalenders. Dieser wird jährlich mit der Wächtersbacher Heimatzeitung verteilt, ist über die städtische Homepage als PDF abrufbar und im Bürgerservice des Rathauses erhältlich. Ebenso finden sich alle Informationen, Termine, Formulare, u.v.m. auch noch einmal separat auf unserer Homepage sowie in der Abfall-App, die die Stadt Wächtersbach seit Mai 2024 allen Bürgern kostenfrei anbietet.

Sollte man trotzdem einmal nicht wissen, wohin etwas gehört oder wie eine bestimmte Abfallart korrekt entsorgt wird, so steht die Abfallberatung der Stadt gerne mit Rat und Tat zur Seite. Diese ist Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr unter der Durchwahl -39 zu erreichen, oder schreiben Sie eine E-Mail an abfall@stadt-waechtersbach.de.

Themenschwerpunkt:

Aktuelle Projekte und Fragen der Bürger

Bürgerversammlung in Aufenau

Wächtersbach. Am Donnerstag, 12. September, findet die zweite diesjährige Bürgerversammlung der Stadt Wächtersbach im Kulturhaus in Aufenau statt. Den thematischen Schwerpunkt sollen aktuelle Projekte und Fragen der Bürger bilden.

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Einladender ist Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann. Bürgermeister Andreas Weiher wird im Laufe der Versammlung hinzukommen, während seiner Abwesenheit wird er von Erstem Stadtrat Günter Höhn vertreten. Die Bürgerversammlung dient für Themen der gesamten Stadt. „Gleichwohl stehen aufgrund des Ausrichtungsorts Aufenau die Themen des größten Wächtersbacher Stadtteils besonders im Fokus.“, gibt Stadtverordnetenvorsteher Volkmann einen Ausblick auf die anstehende Bürgerversammlung: Die aktuellen Sachstände zum „Neubau Kindergarten“, „Neubaugebiet Goethestraße“ und „Weiterentwicklung Friedhof“. Darüber hinaus ruft Stadtverordnetenvorsteher Volkmann auf: „Ich bitte Bürgerinnen und Bürger weitere Fragestellungen für das gesamte Stadtgebiet vorab bis zum 8. September unter stadtverordnetenvorsteher@

stadt-waechtersbach.de einzureichen. Wir werden die Einsendungen während der Bürgerversammlung aufgreifen und nach Möglichkeit behandeln.“

Darüber hinaus könnten selbstverständlich auch vor Ort Fragen gestellt werden. „Allerdings sollten insbesondere Anliegen, die einer Vorbereitung bedürfen, vorab zugesandt werden, da sie sonst womöglich nicht sofort beantwortet werden können.“, erklärt Volkmann. Und weiter: „Ich lade auch alle Ortsvorsteher, Fraktions- und Ausschussvorsitzenden zur Teilnahme ein, damit an sie themen-spezifische Fragen gestellt werden können.“, so Volkmann.

Insgesamt ist eine kurze Einleitung, eine Fragerunde der anwesenden Bürger mit Beantwortung eingesetzter Fragen und abschließend eine aktuelle Information des Magistrats durch Bürgermeister Andreas Weiher geplant. Volkmann hofft auf viele Teilnehmer und einen regen Austausch mit der Bevölkerung. Das Ende der Veranstaltung ist für 21 Uhr vorgesehen. Die nächste Bürgerversammlung ist am Donnerstag, 6. Februar 2025, in Waldensberg geplant.

Geselligkeit beim Grillnachmittag des VdK Wächtersbach

Wächtersbach. Am Dienstag, 20. August, lud der VdK Wächtersbach seine Mitglieder zu einem gemütlichen Grillnachmittag ein. Der Vorsitzende des Vereins, Alfred Dörsch, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder herzlich und eröffnete die Veranstaltung.

In seiner Ansprache bedankte er sich für stete Unterstützung des Bürgermeisters für die Anliegen des VdK und die rege Teilnahme sowie den Zusammenhalt innerhalb des Vereins.

Auch Bürgermeister Andreas Weiher ließ es sich nicht nehmen, die Anwesenden herzlich willkommen zu heißen. Er stand in lockerer Atmosphäre den Mitgliedern für Fragen

zur Verfügung und informierte über aktuelle Entwicklungen und Projekte der Stadt Wächtersbach. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, um sich aus erster Hand über lokale Themen zu informieren und in den Austausch zu gehen.

Bei gutem Wetter und leckerem Grillgut genossen die Mitglieder einen entspannten Nachmittag, der das Gemeinschaftsgefühl stärkte und viele interessante Gespräche ermöglichte.

Alfred Dörsch freut sich schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten und bedankt sich bei allen Helfern und Teilnehmern für das Gelingen der Veranstaltung.



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Gintasting & 4-Gänge-Menü

13. Sept., 19 Uhr

Infos und Anmeldung unter:
Landgasthof „Zur Quelle“
Leipziger Str. 15
63607 Wächtersbach/Aufenau
Tel.: 0 60 53-29 10
www.gasthof-zur-quelle.de

**raumtexstudio
stein+lieder GmbH**



- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel aufpolstern und neu beziehen

63607 Wächtersbach
Marktplatz 11
0 60 53 / 16 10



**Im Bahnhof
Bistro & Store**
Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks, Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 8096753

**Wir fahren Sie
Fa. Decker**



- Stadt- und Fernfahrten
- Flughafen-Transfer
- Krankenfahrten
- Dialyse, Chemo und Bestrahlung

Fa. Decker · Spessartstraße 69
63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-17 51
Mobil: 0170-931 01 39



We love wool

Stricken und Häkeln liegt voll im Trend!

Wolle für die nächsten Strick- und / oder Häkelprojekte gibt es im Wollkörbchen!

Die neue Kollektion natürlich mit Anleitungsheften und sonstigem Zubehör ist eingetroffen.

Termine für Strickkurse / Workshops sind geplant:

- Anfänger (z.B. Schal, Stirnband etc.)
- Socken, Standard oder Tow-up
- Pulli RVO (Raglan von oben) in einem Stück

Termine bitte im Wollkörbchen erfragen!

Wollkörbchen * Obertor 2 * 63607 Wächtersbach * Tel. 0 60 53-620 37 61

wollkörbchen

Wolle, Nadeln, Anleitungshefte, Stricktreff, Strickkurse und Workshops

Obertor 2
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053-6203761

**BÄDERSTUDIO
JUST**

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel. 06053-600280

PARTNER-PRO GESUNDHEIT-
SCHILLING
Orthopädie-Technik • Sanitätshaus



ORTHOPÄDIE-TECHNIK
REHA-TECHNIK
REHABILITATIONSMITTEL
KRANKENPFLEGEARTIKEL
WÄSCHE-BADEMÖDEN

Kanalstraße 33 - 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
- Lieferant aller Kostenträger -

Rosen-Apotheke



freundlich kompetent beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96



**Tag des offenen Denkmals:
Karten für das Schlosskonzert sind noch erhältlich!**

Schlosskonzert mit **PIANO PIANO PIANO**

Am 8. September öffnet die Stadt Wächtersbach im Rahmen des „Tag des offenen Denkmals“ die Tore zu einem kulturellen Highlight, das Sie nicht verpassen sollten! Erleben Sie das Schloss Wächtersbach in seiner ganzen Pracht und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt von Geschichts-, Architektur und Musik.

Tagsüber bieten die erfahrenen Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins ab 11 Uhr regelmäßige Führungen durch das historische Schloss an, bei denen Sie spannende Einblicke in die Vergangenheit dieses einzigartigen Ortes erhalten. Anmeldungen hierzu sind nicht erforderlich. Doch das ist nur der Anfang!

Am Abend erwartet Sie ein musikalisches Erlebnis der Extraklasse: Das exklusive Schlosskonzert mit dem renommierten Ensemble **PIANO, PIANO, PIANO**. Im eindrucksvollen Ferdinand-Maximilian-Saal beginnt um 18 Uhr ein Konzert, das die Herzen höherschlagen lässt – Einlass ab 17.30 Uhr.

Die drei, Ausnahme-Pianisten Eva Gerlach-Kling, Stefan Kling und David Gerlach, entführen Sie mit ihrem außergewöhnlichen Talent auf eine mitreißende Reise durch 300 Jahre Musikgeschichte. Von den kühlen Fjorden Norwegens bis zu den heißen Rhythmen Argentiniens – diese musikalische Weltreise wird Sie begeistern! Bekannte Meisterwerke werden auf einzigartige Weise interpretiert und neu arrangiert, wodurch jedes Stück eine völlig neue Dimension

erhält. Improvisation und Kreativität machen jedes Konzert zu einem einzigartigen Erlebnis, das lange in Erinnerung bleibt.

Unter der künstlerischen Leitung des genialen Arrangeurs Stefan Kling wird das Ensemble zu einem wahren musikalischen Phänomen: Hier verschmelzen Klassik und Jazz, Tango trifft auf Funk, und Weltmusik wird neu definiert. Lassen Sie sich von Klängen verzaubern, die Sie so noch nie gehört haben!

Nutzen Sie diesen besonderen Tag, um das Schloss Wächtersbach in all seiner historischen und kulturellen Vielfalt zu erleben. Nach einer faszinierenden Führung durch das Schloss sollten Sie sich dieses Konzert-Highlight nicht entgehen lassen. Lassen Sie sich von der magischen Atmosphäre des Schlosses und der außergewöhnlichen Musik in eine andere Welt entführen. Sichern Sie sich Ihre Karten für dieses außergewöhnliche Konzert! Tickets sind noch im Vorverkauf bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen für 18,- Euro (zzgl. Gebühren) oder an der Abendkasse erhältlich.

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Stiftung der Kreissparkasse Gelnhausen.

Verpassen Sie nicht diesen Tag voller Kultur, Geschichte und Musik im wunderschönen Schloss Wächtersbach – ein Erlebnis, das Sie verzaubern wird! Seien Sie dabei und genießen Sie einen Tag, der alle Sinne anspricht und unvergessliche Erinnerungen schafft.

Heimatmuseum Neudorf am 8. September geöffnet

Neudorf. Zum Denkmaltag und Radlersonntag am 8. September hat das Neudorfer Heimatmuseum von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eine Fotoausstellung mit dem Titel „Neudorf und seine Umgebung“ sowie eine kleine Präsentation „Wald und Bienen“ sind die Themen der Sonderausstellungen, die im Heimatmuseum wegen der großen Nachfrage auch in diesem Jahr

wieder gezeigt werden. Außerdem präsentiert das Museum die Permanent-Ausstellung einer alten Küche mit vielen interessanten Utensilien sowie alte Dokumente des Dorfes. Weitere Infos zur Geschichte von Neudorf findet man übrigens online unter <https://chronik-neudorf.de>. Das Museum befindet sich im 1840 erbauten Alten Rathaus mit der Adresse „Am Rosengarten 42“.

Schmelz Bestattungen

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

zuhören • beraten • begleiten

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachttal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de

Wünsch Dir was beim Kirchenstraßenfest am 8. September

Wächtersbach. Die evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich zu ihrem Kirchenstraßenfest in die Poststraße ein. Los geht's am Sonntag, 8. September, um 11 Uhr mit dem Gottesdienst und der musikalischen Begleitung des Posaunenchores.

Für gekühlte Getränke und leckeres Essen mit gegrillten Würstchen, Pommes frites, frischen Waffeln und einem Salat- und Kuchenbuffet ist reichlich gesorgt. Der Kirchenchor feiert im Rahmen des Festes sein 130-jähriges Bestehen und wird um 14 Uhr das Programm mit musikalischen Beiträgen bereichern.

Zudem singt der Kinderchor und die Bücherei bietet ein Bastelangebot und um 15.45 Uhr ein

Bilderbuchkino mit dem Titel „Der kleine Pirat“ an. Die Kirchengemeinde freut sich auf die neuen Konfirmanden und Diakon Andreas Kaufmann, die um 11 Uhr im Gottesdienst vorgestellt werden.

Viele Wünsche werden sicherlich für alle Kinder erfüllt, denn auf dem Gelände ist eine Hüpfburg für sie aufgestellt, es gibt Glitzer-Tattoos und als besondere Highlights können die Kinder auf einem Parkours einen Gabelstaplerführerschein machen oder den aufgestellten Bobby-Car-Parkours bewältigen.

Die Kirchengemeinde freut sich auf zahlreiche Gäste am Sonntag, 8. September und selbstverständlich sind alle Radler herzlich eingeladen, auf ihrer Tour, in der Poststraße eine Pause einzulegen.

Letzte Hilfe Kurs in der evangelischen Kirchengemeinde Wächtersbach

Wächtersbach. Der Letzte Hilfe Kurs findet am Samstag, 5. Oktober, von 13 bis 17 Uhr in der Bücherei des Pfarrhauses in der Friedrich-Wilhelm-Straße 6 in Wächtersbach statt.

Wenn Familienangehörige oder Freunde schwer erkranken und sterben, macht das viele Menschen hilflos: Sie wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen, wie sie helfen können. Der Tod ist Teil eines jeden Lebens - und dennoch bis heute für viele Menschen ein Tabuthema und auch eine Situation, der sich die meisten Menschen nicht nur einmal in ihrem Leben stellen müssen: eine nahestehende Person in den Tod zu begleiten. Daher ist es wichtig, einem Sterbenden beizustehen. Wie macht man das richtig - und was sollte man auf keinen Fall tun?

Das vermitteln die sogenannten Letzte Hilfe Kurse. Im Kurs werden Basiswissen und Orientierungen und auch einfache Handgriffe vermittelt. Die beiden Kursleiterinnen Marie-Luise Alt und Beate Boegesonnen geben Grundwissen an die Hand und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da es eine beschränkte Teilnehmerzahl gibt. Die Teilnahme am Letzte Hilfe Kurs ist kostenlos und wird vom Main-Kinzig-Kreis gefördert. Für Fragen und Anmeldungen melden sich Interessenten gerne bei der Kursleiterin Marie-Luise Alt (Tel.: 06053-3744) oder im evangelischen Gemeindebüro Wächtersbach (06053-707780). Viele Informationen zu den Kursen gibt es auch auf der Seite www.letzthilfe.info

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 7.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 11.**: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 14.**: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 18.**: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 21.**: 18 Uhr: Gottesdienst. **Dienstag, 24.**: 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 25.**: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 28.**: 18 Uhr: Gottesdienst.

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 7.: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 8.**: 9.30 Uhr: Hochamt – 23. Sonntag im Jahreskreis. 9.30 Uhr: Kinder-Wortgottesdienst im Nikolaus-Bauer-Haus. **Dienstag, 10.**: 19 Uhr: Bibelkreis im Nikolaus-Bauer-Haus. Thema: Gedanken zum „Vater unser“, Ref. Dr. U. Damrath Alle sind herzlich eingeladen! **Mittwoch, 11.**: 18 Uhr: Start-Gottesdienst der Erstkommunionkinder 2025. **Samstag, 14.**: 17.30 Uhr: Vorabendmesse. Im Anschluss „kleines Pfarrfest“ auf dem Kirchplatz, bei schlechtem Wetter im Nikolaus-Bauer-Haus. **Sonntag, 15.**: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Mittwoch,**



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Sonntag, 8.: 11 Uhr: Gottesdienst zum Beginn des Kirchenstraßenfestes im Pfarrgarten in der Poststraße Wächtersbach. **Dienstag, 10.**: 18 Uhr: Spieleabend in der Bücherei, Pfarrhaus Wächtersbach. **Sonntag, 15.**: 14 Uhr: Gottesdienst am Ellenbogenbaum bei Waldensberg. **Dienstag, 17.**: 15 Uhr: „Worte und Torte“ Seniorennachmittag im Anbau der Kirche Wittgenborn. **Mittwoch, 18.**: 15 Uhr: „Worte und Torte“ Seniorennachmittag in der Bücherei, Pfarrhaus Wächtersbach. **Sonntag, 22.**: 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **18 Uhr**: Abendgottesdienst in Spielberg. **Regelmäßige Veranstaltung:** **Kinderchor:** montags 14.45 Uhr. **Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Sozialläden:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren **nur** montags 17.15 bis 18 Uhr).



Herbert Geschwindner

* 10. 4. 1936 † 25. 7. 2024

Hesseldorf, im August 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Besonderen Dank an unsere Angehörigen und Freunde, an Herrn Bürgermeister Weiher, die Stadt Wächtersbach, den Ortsvorsteher Ottmar Müller, die SPD, die Feuerwehr Hesseldorf, die SG Hesseldorf/Weilers/Neudorf, an Frau Pfarrerin Rilke und das Bestattungsinstitut Schmelz.

In stiller Trauer
Anni Geschwindner
mit Tochter Kerstin und Pascal



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

IMPRESSUM

WÄCHTERSBACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.900 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof, Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 13. September, 18 Uhr!
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 21. September 2024.



Helferfest im Musikzug Wächtersbach e.V.

Wächtersbach. An einem sonnigen Samstag im August fand das alljährliche Grill- und Helferfest des Musikzugs Wächtersbach statt. Dieser Tag stand wieder ganz unter dem Motto „DANKE für die Treue zum Verein! DANKE für die Hilfe bei Festveranstaltungen! DANKE für die aktive Mitwirkung!“, denn ohne die vielen helfenden Hände oder die aktiven Musikerinnen und Musiker läuft auch in einem Musikverein nichts.

Alle Mitglieder und Helfer waren hierzu herzlich eingeladen, für Speis' und Trank war ausreichend gesorgt. Gestartet wurde mit Kaffee und einem vorzüglichem Kuchenbuffet.

Danach stand der Erste Vorsitzende Uwe Jung persönlich hinter dem Grill und versorgte alle Unterstützer des Vereins mit verschiedenen Grillspezialitäten. Bis spät

in den Abend wurde viel geredet, gespielt und gelacht. Alles in allem ein gelungener Sommertag bei wunderbarem Wetter, der allen viel Freude bereitet hat.



ANZEIGE

DEIN SONNEN BALKON

Wir bringen Leben in dein Zuhause.

DEIN SONNENBALKON

Strom erzeugen auf Balkon, Terrasse oder im Garten mit unserem Balkonkraftwerk.

Hier informieren und bestellen:
www.kreiswerke-main-kinzig.de/sonnenbalkon

Kreiswerke-Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen
06051 84-0 | www.kreiswerke-main-kinzig.de

Grünes Licht
für Tiefstpreise!
bis zu 8000 Produkte discount-günstig!

Gültig vom 07.09.2024 bis 14.09.2024. Druckfrist: 14.09.2024.

GLOBUS

Jeden Tag Vollmilch 1 Liter, 1,5 % Fett

Tiefpreis 0,99

Jeden Tag Brat- und Grilltaler, Paprika 280g, Paprika/Chili, 9,96 € / 1 kg

Tiefpreis 2,79

Jeden Tag Eis Bourbon Vanille oder Schokolade 1000ml

Tiefpreis 2,19

Jeden Tag Nudeln aus Hartweizengries, versch. Ausformungen je 500g-Packung 1,58 € / 1 kg

Tiefpreis 1,99

Jeden Tag Süßrahmbutter 82% Fett, 250g, 7,96 € / 1 kg

Tiefpreis 1,99

Jeden Tag Spaghetti penne rigate

Tiefpreis 0,95

Clino Allzweckreiniger Blumenfrische oder Citrus 1 Liter

Tiefpreis 0,95

Clino Glasreiniger mit Fettlösekraft 1 Liter

Tiefpreis 0,95

Montag - Donnerstag: 8,00 - 20,00 Uhr
Freitag & Samstag: 8,00 - 21,00 Uhr

GLOBUS Handelshof St. Wendel GmbH&Co.KG
Markthalle Wächtersbach, Main-Kinzigstraße 21,
63607 Wächtersbach

Main-Kinzig-Straße 21, 63607 Wächtersbach